

Produktreport

- > 01 Mit Vintage Art Universal bietet Shofu Dental ein universelles Malfarben- und Glasurkonzept zur ästhetischen Finalisierung von monolithischen Lithiumdisilikat- und Zirkonoxidrestorationen.



Vintage Art Universal: Neues universelles Malfarben- und Glasurkonzept von Shofu

Auf Vintage Art

Shofu wirft Vintage Art Universal ins Rennen um die naturgetreue Charakterisierung monolithischer Restaurationen. Doch während der Trend eindeutig hin zu gebrauchsfertigen Pasten geht, schlägt Shofu mit seinem 2-D- und 3-D-Charakterisierungskonzept bewusst einen anderen Weg ein: den eines Pulvermaterials. Shofu ist davon überzeugt, dass nur ein Pulvermaterial in Kombination mit unterschiedlichen Liquids Zahntechnikern den Gestaltungsspielraum gibt, den sie benötigen.

Kontakt

• Shofu Dental GmbH
Am Brüll 17
40878 Ratingen

Fon +49 2102 8664-0
Fax +49 2102 8664-65

info@shofu.de
www.shofu.de



^ 02 Der große Vorteil des Yamamoto „True Color Mixing Liquids“ für die 3-D-Maltechnik: Aufgrund der gezielten Einstellung des Lichtbrechungsindex im Liquid sind die Farbwirkung und die Transluzenz der Farbmischungen und Glasurmassen bereits beim Auftragen erkennbar.

^ 03 Eine monolithische Zirkonoxidkrone, links unbehandelt und rechts mit Vintage Art Universal bemalt. Die Arbeit stammt von Tomoyuki Edakawa.

Bisher mussten Zahntechniker, die aufgrund der hohen Festigkeit auf monolithische Kronen und Brücken aus Zirkonoxid oder Lithiumdisilikat zurückgegriffen haben, ihre Wahl mit ästhetischen Kompromissen „bezahlen“. Mit dem neuen Malfarben- und Glasurkonzept Vintage Art Universal (Abb. 1) stellt Shofu Dental eine Lösung vor, die ausnahmslos auf allen Dentalkeramiken anwendbar ist und den Gestaltungsspielraum somit deutlich erweitert.

Doppelt gut: Zwei Liquids – zwei Anwendungsvarianten

Mit dem Vintage Art Universal Liquid lassen sich keramisch geschichtete Restaurationen klassisch oberflächlich bemalen und glasieren (2-D-Maltechnik) – und zwar je nach Untergrund mit und ohne Fluoreszenz. Ihre besondere Stärke entwickeln die Vintage Art Universal Massen mit dem Yamamoto „True Color Mixing Liquid“. Denn wenn man die Farben und Massen mit diesem Spezialliquid anmischt, kann damit selbst

monolithischem Material – im Sinne der 3-D-Maltechnik – die Illusion räumlicher Tiefe gegeben werden. Mehr noch: Aufgrund des glasartigen Lichtbrechungsindex des Yamamoto Liquids sieht der Anwender bereits beim Anmischen und Auftragen, wie die Farbe und die Transluzenz nach dem Brand aussehen werden (Abb. 2 und 3).

Gegen den Trend: Optimiertes Pulver soll Paste schlagen

„Während der Trend eindeutig zur gebrauchsfertigen Pastenmalfarbe geht, haben wir uns bei der Entwicklung bewusst für ein Pulvermaterial entschieden“, stellt Ingo Scholten fest, der bei Shofu für die Laborprodukte verantwortlich ist. „Nur ein Pulvermaterial bietet im Zusammenspiel mit unterschiedlichen Liquids und Glasurmassen so viel Gestaltungsspielraum – von der klassischen Bemalung und Glasur bis hin zu ausdrucksstarken 3-D-Effekten auf monolithischem Zirkonoxid oder Lithiumdisilikat.“

Die neuen Malfarbenpulver sind deutlich feiner als bisherige Pulver und damit auch dichter. Aus diesem Grund lassen sich damit ausdrucksstarke Farben erzielen, die gut decken. Zudem sorgt der höhere Glasanteil im Pulver für einen noch stärkeren Sinterverbund der Malfarben mit dem monolithischen Material darunter.

Vintage Art Universal passt in jedes Labor, das CAD/CAM-gestützt gefertigte voll- oder teilanatomische monolithische Restaurationen anfertigt oder weiterverarbeitet. Es wendet sich sowohl an den ambitionierten Einsteiger, der täglich unter Zeitdruck ordentliche Ergebnisse liefern muss, als auch an den Profi, dessen individuelle Arbeit auch Experten überzeugen soll.

Vintage Art Universal ist ab sofort im Dentalhandel erhältlich. Die Produktbroschüre, eine „Step-by-Step“-Anleitung wie auch eine Übersicht über Einzelmassen, Sortimente und Bestellnummern sind über den QR-Code auf Seite 24 erhältlich.